



Bereich: Soziale Förderung
Az: 58
Datum: 19.11.2004

2004/349
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 2 (Ausschuss für Jugend, Schule und Soziales)	08.12.2004	

Betreff

Maßnahmen der Kommunalen Entwicklungszusammenarbeit des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen;
hier: Projektförderung als Anteilfinanzierung an die Gemeinden aufgrund des Runderlasses vom 18. Juni 2004

Finanzielle Auswirkungen

- ☒ keine haushaltsmäßige Berührung
- ☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Betriebsausschuss 2 nimmt von den anliegend zusammengefassten Maßnahmen und den in der jeweiligen Höhe zur Auszahlung gelangten Landeszuwendungen für die einzelnen Projekte in dem Zeitraum vom 1. Januar 2004 bis 31. Dezember 2004 Kenntnis.

Glöß
Erste Beigeordnete

Sachverhalt

Das Land hat mit den Richtlinien vom 18. Juni 2004 (Aktenzeichen: VII-7, 71.1.5) über Zuweisungen für die kommunale Entwicklungszusammenarbeit an die Stelle der bisherigen pauschalierten Zuweisungen über das jeweilige Gemeindefinanzierungsgesetz die Projektförderung gesetzt, die sich an einzelnen Maßnahmen orientiert und sich in ihrer Höhe hieran ausrichtet.

Förderungsfähig sind nach den neugefassten Richtlinien, die in ihren schwerpunktmäßigen Inhalten mit den bisherigen übereinstimmen, insbesondere folgende Maßnahmen und Aktivitäten:

- ◆ Zivilgesellschaftliches, bürgerschaftliches Engagement in der lokalen Eine-Welt-Arbeit;
- ◆ Einrichtung und Förderung von Informationszentren, Welt-Läden oder Eine-Welt-Zentren;
- ◆ Informations-, Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit;
Seminare, Veranstaltungen, Ausstellungen, Aktionen etc;
- ◆ Nord-Süd-Kulturarbeit
- ◆ Aktivitäten des fairen Handels
- ◆ Lokale Nord-Süd-Partnerschaften, hierzu gehören auch Jugendaustausch und Schulpartnerschaftsprogramme;
- ◆ Eine-Welt-Aktivitäten in lokalen Agenda-Prozessen

Die Anträge der Gemeinden für das Jahr 2004 waren bis zum 31. Juli bei der Bezirksregierung Köln einzureichen. In den folgenden Jahren endet die Antragsfrist jeweils am 15. Dezember des Vorjahres. Hierbei handelt es sich um eine sog. Ausschlussfrist.

In diesem Zusammenhang hat die Verwaltung alle bisherigen potenziellen Antragsteller entsprechend unterrichtet und Unterlagen zur Verfügung gestellt.

Die Stadt Castrop-Rauxel hat ihre Bereitschaft erklärt, aktiv Maßnahmen im Bereich kommunaler Entwicklungszusammenarbeit zu unterstützen. Es wurden der Kommune Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte gewährt, deren betragsmäßige Bezifferung dem Antragsbegehren der einzelnen Maßnahmenträger in vollem Umfang entspricht.

Die Zuweisungen wurden bereits an die Drittempfänger weitergeleitet.

Hierzu finden sie in der Anlage zu dieser Vorlage eine Übersicht.

Anlage

Übersicht über die Anträge zur Förderung kommunaler Projekte der Entwicklungszusammenarbeit

lfd. Nr.	Antragsteller	Projekt/Kurzinhalt zum Förderantrag	beantragte Zuschüsse	bewilligte Zuschüsse
1	Arbeitskreis für „Dritte Welt“ St. Lambertus Castrop	◆ Öffentlichkeitsarbeit Info-Veranstaltungen, Ausstellungen für die Gemeinde und andere Interessierte über Lebensbedingungen, Lebensmöglichkeiten, Lebensweise, Chancen, wirtschaftliche Situation mit Referenten, die in Sambia tätig waren bzw. noch tätig sind. ◆ Wandern oder Radeln für Sambia Vorbereitung und Durchführung der jährlichen Aktion im Herbst ◆ Adventsmarkt für Sambia Vorbereitung und Durchführung der jährlichen Aktion im Advent etc.	1.000,00 €	1.000,00 €
2	Informationszentrum „Dritte Welt“ des Kirchenkreises Herne/ Castrop-Rauxel	Förderung von Informationszentren Deckung der erheblichen Sachkosten und die Aktualisierung der für die Beratung unverzichtbaren Mediothek und hier insbesondere für die kostenlose Nutzung durch Schulen.	900,00 €	900,00 €

lfd. Nr.	Antragsteller	Projekt/Kurzinhalt zum Förderantrag	beantragte Zuschüsse	bewilligte Zuschüsse
		♦ Aktivitäten des Fairen Handels - Castrop-Rauxel Kaffee Werbung/Öffentlichkeitsarbeit etc. - Faire Woche 2004 vom 20.09. - 26.09.2004 in Castrop-Rauxel - Aktionen und Bildungsveranstaltungen mit dem Weltladen Castrop Bereitstellung von Aktions- und Info-Material sowie für Druck und Layout des Programms - Lokale Nord-Süd-Partnerschaft - Unterstützung von AIDS-Projekten, Frauen- und Kinderarbeit sowie konkreter politischer Lobbyarbeit in Deutschland für eine Friedenslösung im Kongo/ Bukavu etc. - Entwicklungspolitische Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit - Unterstützung der Erlassjahr-Kampagne für einen umfassenden Schuldenerlass der ärmsten Entwicklungsländer	450,00 € 500,00 € 3.500,00 € 500,00 € 5.850,00 €	450,00 € 500,00 € 3.500,00 € 500,00 € 5.850,00 €
3	Kolping-Bezirksverband Castrop-Rauxel	„Aktion Rumpelkammer“ Unterstützung der beruflichen Qualifizierung von Jugendlichen sowie für Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekte in Mexiko etc.	750,00 €	750,00 €
		Gesamtsumme	7.600,00 €	7.600,00 €